

# Asyl in der Clemens-Beck-Grundschule: Sechs Wurzeln und zahlreiche Sämereien bekommen ein neues Zuhause

Auch bei dieser „Aktion Wald“ bekam die Klasse 1a Unterstützung von BildungsCent, die uns ein umfangreiches Pflanzpaket zur Verfügung stellten.



Zum Glück für uns hatten wir bei dieser Pflanzaktion das Wetter zunächst auf unserer Seite: Es regnete in Strömen und weichte den durch die lange Trockenperiode harten Boden auf. Doch leider macht das Wetter nicht immer, was man will: Auch am Nachmittag, an dem wir die sechs Sträucher einpflanzen wollten, berieselte der Regen die Erde - **und uns** - immer weiter.

Wir ließen uns jedoch nicht von unserem Vorhaben abhalten und merkten, dass vorbereitende Arbeiten wie das Richten von Arbeitsgeräten, das Wässern und Beschneiden der Wurzeln und die Entscheidung, wo welche Pflanze ihren besten Platz hätte, fast mehr Zeit beanspruchte als das Graben der Löcher. Da sich die Erde als extrem lehmhaltig entpuppte, mischten wir den Aushub mit etwas Blumenerde.

Obgleich wir aufgrund des immer stärker werdenden Regens unsere Arbeit dann doch noch einmal vertagen mussten, waren die Kinder stets eifrig und emsig bei der Sache. Beinahe hätten wir doch glatt noch ein Mädchen eingepflanzt, das beim Rückwärtsgehen das Pflanzloch übersehen hatte.

Nach getaner Arbeit waren alle glücklich und stolz auf das, was sie geleistet hatten. Ich bin sicher, dass keines der Kinder leichtfertig ein Blatt oder einen Ast „unserer“ Pflanzen abreißen würde. Und nächstes Jahr im Frühjahr freuen wir uns auf die zum Teil extra früh blühenden Pflanzen, die allerlei Insekten anlocken. Mit deren Hilfe entstehen Früchte, die wiederum die Vögel anlocken. Da ist das nächste Projekt doch schon vorprogrammiert ...